

Sonne Italiens, 4. Januar 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend erhalten Sie unseren siebten Projektbericht zu den Bauprojekten für den Trend Capital Solarfonds Sonne Italiens.

Projekt Salbertrand

Die Anmeldung des Kraftwerks bei der GSE, der italienischen Behörde, für die Genehmigung für die Stromvergütung zuständig ist, erfolgte wie geplant am 30.12.2010. **Damit ist für den Solarfonds ein wichtiger Meilenstein erreicht worden.**

An diesem Standort werden nun in den nächsten Wochen noch Restarbeiten erledigt, die nicht mehr relevant für die Inbetriebnahme sind. Dies sind vor allem eine Mängelbeseitigungen und Fertigstellungen von Arbeiten, die durch die Minusgrade nicht erledigt werden konnten. So muss zum Beispiel der Beton für die Zaunpfähle aufgrund des gefrorenen Geländes (siehe Foto) an einigen Stellen nachgebessert werden.



Die Installation der automatischen Überwachung des Solarkraftwerks muss noch durchgeführt werden. Nach Installation ist

eine Bewachung durch Wächter nicht mehr erforderlich.

Die Pflanzen für den Sichtschutz können erst im April gesetzt werden. Der örtliche Stromversorger AEM wird das Kraftwerk in den nächsten Tagen an das Mittelspannungsnetz anschließen. Dies wird an einem Samstag geschehen, da dafür die Spannung in dem Verteilungsgebiet abgeschaltet werden muss. Kalkuliert wurde ein Beginn der Stromproduktion für den 1.2.2011. Wir beginnen nun mit den Arbeiten für die Fremdfinanzierung damit das eingesetzte Eigenkapital anteilig wieder frei wird.



Das Foto zeigt die Projektleiter Thomas Art von Ideemasun Energy und Peter Käsberger von Trend Capital bei der Begehung und Zwischen-abnahme am 29.12.2010.

Am 15.1.2011 wird die Abstimmung der Gesellschafter/innen über die sechs Bari Solarprojekte beendet sein. Wir gehen aufgrund der bisherigen sehr positiven Stimmabgaben davon aus, dass diese ab Februar gebaut werden können.

Herzliche Grüße und ein sonniges 2011
wünscht die Projektleitung

Peter Käsberger